

ARBEITSGEMEINSCHAFT STARNBERGER ORNITHOLOGEN (ASO)

IM LBV STARNBERG

## **Schwalben und Mauersegler im Landkreis Starnberg – Brutsaison 2019**

---

**Paul Wiecha**



**Dezember 2019**

**Autor:**

Paul Wiecha ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Starnberger Ornithologen (ASO) und leitet den Arbeitskreis Schwalben und Mauersegler

Bildnachweis (alle Rechte vorbehalten)  
Antje Geigenberger, Ursula Wiegand und Paul Wiecha

**Kontakt:**

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV)

Kreisgruppe Starnberg

Landsberger Str. 57

82266 Inning-Stegen

Tel.: (08143) 8808

E-Mail: [starnberg@lbv.de](mailto:starnberg@lbv.de)

Web.: [www.starnberg.lbv.de](http://www.starnberg.lbv.de)

## INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung.....	4
2. Schwalben & Mauersegler für den Landkreis Starnberg.....	4
3. Bestandserfassung / Kartierung .....	4
4. Übersichtsplan Gemeinden im LK Starnberg.....	5
5. Ergebnis der erfassten Daten .....	6
6. Erfahrungen bei der Beratung und Durchführung von Schutzmaßnahmen .....	8
7. Ausblick auf das Jahr 2020 .....	10
8. D A N K E.....	11
9. Fotos von Schwalben und Mauerseglern .....	12

## **1. Einleitung**

Rauchschwalben, Mehlschwalben und Mauersegler gehören zu den stark bedrohten Arten deren Bestand stetig abnimmt. Verursacht wird dies u.a. durch die Intensivierung der Landwirtschaft. Der Einsatz von Pestiziden und Insektiziden verursacht eine Dezimierung bei Insekten, damit wird auch den Vögeln die Nahrungsgrundlage entzogen. In der heutigen Zeit werden unsere Wohn- und Betriebsgebäude schwalben- und mauerseglerunfreundlich gebaut, ein Nestbau ist nicht mehr möglich und in vielen Fällen nicht gewollt bzw. nicht geduldet. Ein weiteres Problem ist, unsere Umgebung wird immer mehr versiegelt und sämtliche Pfützen, Löcher werden verschlossen dadurch finden die Schwalben kein Baumaterial zum Bau ihrer Nester.

## **2. Schwalben & Mauersegler für den Landkreis Starnberg**

ist ein Projekt des Landesbundes für Vogelschutz (LBV) der Kreisgruppe Starnberg. Wir arbeiten eng mit der unteren Naturschutzbehörde des Landratsamtes Starnberg zusammen und haben folgende Aufgabenstellung:

- Informationen über die Gefährdung unserer Schwalben & Mauersegler an die Bevölkerung bringen
- Kartieren bzw. den Bestand ermitteln
- Beratung und Hilfestellung bei Neuansiedlungen
- Beratung und Hilfestellung bei der Wahl und Anbringung von künstlichen Nisthilfen, falls erforderlich Kotbretter für den Fassadenschutz
- bei Bedarf den Schwalben Lehmputzen mit natürlichem Baumaterial anbieten
- Beratung von Hauseigentümern für eine schwalbenfreundliche Fassadenrenovierung
- Beratung bei Gebäudeveränderungen (z.B. Abriss und Neubau)

## **3. Bestandserfassung / Kartierung**

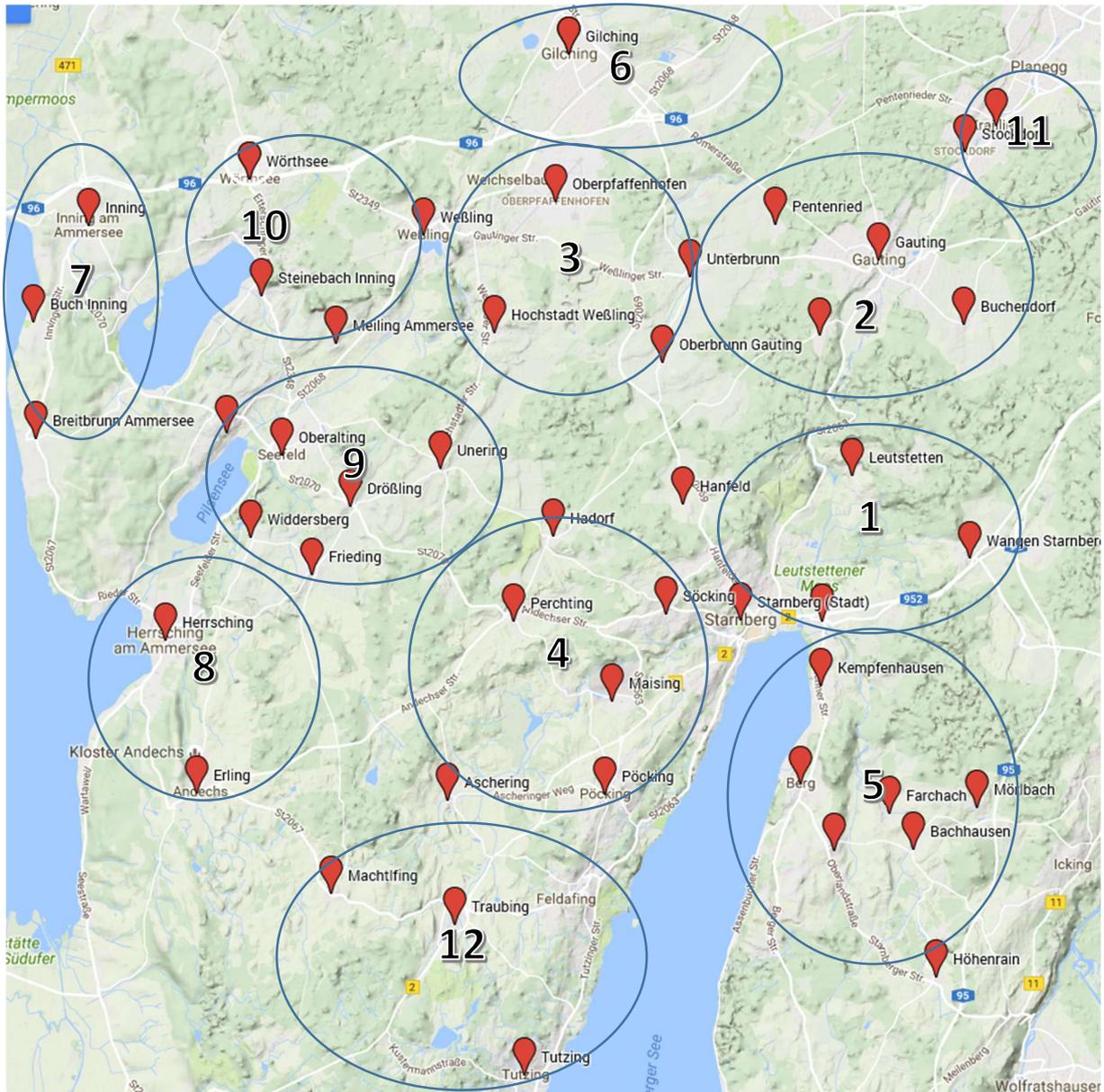
Die Erfassung erfolgt durch persönliche Zählung der Brutstätten vor Ort. Dabei wird der Bestand aller Nester in und an den Gebäuden dokumentiert. Unterschieden wird dies nach Anzahl der gesamten und Anzahl der belegten Nester. Kunstnester werden ebenfalls erfasst und dokumentiert.

Die Erfassung erfolgte im Zeitraum 04.2019 bis 09.2019.

## 4. Übersichtsplan Gemeinden im LK Starnberg

vom Arbeitskreis betreute Gemeinden im LK Starnberg

<b>Gemeinde Nr.</b>	<b>Gemeinde</b>	<b>Kartierte Orte</b>	<b>Zuständige Kartierer</b>
1	Starnberg	Starnberg, Hanfeld, Leutstetten Wangen, Percha Hadorf	Paul Wiecha Wolfgang Spatz Andrea Schöner
2	Gauting	Gauting, Buchendorf, Königswiesen, Stockdorf, Oberbrunn, Unterbrunn	Albert Hartung, Ernst August Zander, Antje Geigenberger
3	Wessling		Nicht belegt
4	Pöcking	Pöcking, Ascherring Maising	Gabi Lettenmayer Andrea Schöner
5	Berg	Aufkirchen, Bachhausen, Berg, Farchach, Höhenrein, Mörlbach, Kempfenhausen, Martinsholzen,	Wolfgang Spatz
6	Gilching		Nicht belegt
7	Inning	Inning, Stegen	Paul Wiecha
8	Herrsching	Herrsching	Wolfgang Spatz
9	Seefeld	Seefeld	Karin Mengele Oliver Wittig
10	Wörthsee	Hechendorf, Wörthsee	Andrea Stark
11	Krailling	Krailling Gauting	Richard Gebendorfer Uli Knief
12	Tutzing	Tutzing, Possenhofen	Mengel Jürgen



## 5. Ergebnis der erfassten Daten

Im Jahr 2019 hat der Arbeitskreis „Schwalben und Mauersegler“ Kartierungen in vielen Ortschaften (Gemeinden) im Landkreis Starnberg durchgeführt. Es wurde eine große Anzahl Beobachtungen angestellt und insgesamt 1223 Nester, davon nachweislich 863 besetzte Nester lokalisiert.

Einige Ortschaften (Gemeinden) konnten aus Kapazitätsgründen nicht erfasst werden, diese sind in der Tabelle mit k. E. (keine Erfassung) gekennzeichnet.

Es wurden auch an einigen Stellen Nisthilfen angebracht, diese sind in der Tabelle unter Nester gesamt und Nester belegt enthalten.

2019	Mehlschwalbe	
Gemeinde	Nester gesamt	Nester besetzt
Andechs	KE	KE
Berg	71	43
Feldafing	KE	KE
Gauting	88	68
Gilching	KE	KE
Herrsching	121	35
Inning	KE	KE
Krailling	14	10
Pöcking	77	61
Seefeld	97	58
Starnberg	79	51
Tutzing	2	2
Weßling	33	26
Wörthsee	KE	KE
<b>Landkreis STA</b>	<b>582</b>	<b>354</b>

2019	Rauchschwalbe	
Gemeinde	Nester gesamt	Nester besetzt
Andechs	KE	KE
Berg	76	56
Feldafing	KE	KE
Gauting	175	159
Gilching	KE	KE
Herrsching	10	10
Inning	KE	KE
Krailling	49	30
Pöcking	38	38
Seefeld	4	4
Starnberg	131	96
Tutzing	2	1
Weßling	36	29
Wörthsee	KE	KE
<b>Landkreis STA</b>	<b>521</b>	<b>423</b>

2019	Mauersegler	
Gemeinde	Nester gesamt	Nester besetzt
Andechs	KE	KE
Berg	8	8
Feldafing	KE	KE
Gauting	27	24
Gilching	KE	KE
Herrsching	10	10
Inning	KE	KE
Krailling	9	2
Pöcking	8	8
Seefeld	KE	KE
Starnberg	55	31
Tutzing	3	3
Weßling	KE	KE
Wörthsee	KE	KE
<b>Landkreis STA</b>	<b>120</b>	<b>86</b>

## **6. Erfahrungen bei der Beratung und Durchführung von Schutzmaßnahmen**

Im Arbeitskreis Mauersegler und Schwalben stand in der Saison 2019 die Erfassung vor Ort mit dem Ziel im ganzen Landkreis das Mauersegler- und Schwalbenvorkommen zu erfassen und zu dokumentieren (siehe Tabelle).

Auch in diesem Jahr haben wir wieder beobachten müssen, dass die Zahl der Rückkehrer geringer war als in vergangenen Jahren, dadurch blieben einige Nester unbesetzt.

Für den Bestandsrückgang gibt es viele Ursachen:

- massiver Rückgang der Insektenbestände
- Intensivierung der Landwirtschaft
- vielerorts werden Brutplätze mutwillig oder wegen Baumaßnahmen zerstört
- moderne Gebäudeformen bieten keinen Raum für Gebäudebrüter
- einige kehren nicht zurück, weil ihnen auf der langen Reise etwas zustößt

In diesem Jahr haben wir viel Zeit für Aufklärung der Bevölkerung zum Thema „Leben mit der schon rar gewordenen Spezies Schwalben und Mauersegler“ investiert. Es gab viele Fragen zu Nistplätzen (Naturnester oder Kunstnester), wo und wie diese angebracht werden sollen. Weitere Themen waren Baumaterial für Naturnester, wie lege ich ein Lehmputze an.

### ***Beobachtungen in einer Tiefgarage in Gauting***

*Erfahrungsbericht von Richard Gebendorfer und Dr. Uli Knief*

Im Jahr 2017 wurde erstmals ein Rauchschalbennest in einer Tiefgarage in der Schulstraße in Gauting entdeckt. Der Brutverlauf wurde nicht weiterverfolgt. Im Jahr 2018 siedelte sich wieder ein Rauchschalbenpaar in der Tiefgarage an und baute ein Nest, welches leider zweimal entfernt wurde. Daraufhin wurde den Verantwortlichen mitgeteilt, dass das Entfernen von Schwalbennestern eine Ordnungswidrigkeit darstelle. Es wurde ein Ersatz-Kunstnest aufgehängt, welches 2018 aber nicht mehr besetzt wurde. Im Jahr 2019 brütete wieder ein Rauchschalbenpaar in der Tiefgarage. Es nutzte aber nicht das Kunstnest, sondern legte sein Nest auf einem Kabelkanal an. Es flogen vier Jungvögel aus. Die Verantwortlichen bekamen ein Dankeschreiben.

Wegen des Mangels an geeigneten Kuh- und Pferdeställen kann man beobachten, dass Rauchschalben zum Brüten in Tiefgaragen oder unter größere Unterführungen ausweichen. Beispielsweise wurden unter einer Bahnunterführung in München in der Nähe vom Nymphenburger Park mehrere Kunstnester angebracht, die von Rauchschalben angenommen wurden.

## ***Neue Mauerseglerkästen***

*Erfahrungsbericht von Richard Gebendorfer und Dr. Uli Knief*

Am Feuerwehrturm in Krailling wurden 4 zusätzliche Mauerseglerkästen aufgehängt. Bezahlt von der Wohnbaugesellschaft „Verband Wohnen“, die nebenan ein größeres Gebäude als Seniorenwohnanlage gebaut hat. Vor der Baumaßnahme wurde der Feuerwehrturm durch einen großen Baum verdeckt. Die Wohnbaugesellschaft wurde durch R. Gebendorfer fachlich beraten. Aufgehängt wurden die Nistkästen durch den Bauhof Krailling im Beisein von R. Gebendorfer. Aus den drei alten Nistkästen wurden Meisennester entfernt.

Vor dem Aufhängen der neuen Kästen wurden im Sommer 2019 schon Mauersegler um den Turm kreisend beobachtet.



## ***Gebäudeabriss wegen Tunnelbau in Starnberg***

Wegen dem Tunnelbau wurde in Starnberg ein Wohngebäude an der Münchner Straße abgerissen. An diesem Gebäude befanden sich mehrere Mauerseglerbrutplätze. Für diese Mauersegler wurde in der näheren Umgebung eine Ausgleichsmaßnahme geschaffen.

## ***Industriegebietserweiterung in Inning***

In Inning am Ammersee wird ein Reiterhof wegen einer Industriegebietserweiterung entfernt. Für die dort befindlichen Nistplätze der Rauchschwalben ist als Ausgleichsmaßnahme vorgesehen, in den benachbarten Bauernhöfen eine größere Anzahl von Kunstnestern anzubringen.

Die nicht unerhebliche Anzahl an Mehlschwalben bekommen als Ausgleichsmaßnahme eine Schwalbenwand mit Kunstnestern bestückt. An dieser Wand werden zusätzlich ein paar Brutplätze für Spatzen angebracht.

## ***Mauersegleransiedlung in Gauting in der Kirche***

In der evangelischen Kirche in Gauting versuchen wir weiterhin Mauersegler mittels einer Soundanlage anzulocken. Nachdem wir in den drei vergangenen Jahren Teilerfolge hatten, war es in diesem Jahr eine absolute Flaute und wir hatten keinen Grund zur Freude.

### ***Weitere Beratungsaktivitäten:***

- Gebäudeabriss Berg, betroffen sind dort Mehlschwalben und Mauersegler
- Neubau FOS Starnberg Seilerweg, betroffen sind dort Mehlschwalben
- Bauernhausabriss Buchendorf, betroffen sind dort Rauchschnalben
- Brutstörung bei Mauerseglern durch Malerarbeiten in Starnberg in der Kaiser-Wilhelm-Straße
- Wohnanlage in Hechendorf, jährliche Zerstörung von Mehlschnalbennestern

### ***Allgemeine Beratung***

In einigen Fällen haben wir Hausbesitzer über die Rechtslage bei gesetzeswidrigen Handlungen (Entfernen von Schnalbennestern) informiert und bei der Schaffung von Ersatzmaßnahmen beraten.

In diesem Jahr haben wir, wie auch in den Jahren zuvor, von der Bevölkerung Informationen über das Vorkommen von Schnalben und Mauerseglern an ihren oder benachbarten Gebäuden erhalten.

## **7. Ausblick auf das Jahr 2020**

Mit einem starken Team wollen wir auch im Jahr 2020 die anstehenden Aufgaben meistern.

### **Einige Aufgaben:**

Kartierung / Bestandserfassung

Population im LK Starnberg erhalten vielleicht auch erweitern?

Einsatz von mehr Kunstnestern

Beratung und Mithilfe bei Einrichtung von Lehnmpfützen

Einsatz von mehreren Testnestern bei Offenstallhaltung

mehr Augenmerk auf Beratung für Bauherren oder Planungsbüros

Auszeichnung für Verdiente Bürger verleihen, die sich beim Gebäudebrütterschutz in besonderer Weise engagieren

## **8. D A N K E**

Ein großes DANKESCHÖN an alle Arbeitskreismitglieder, die eine hervorragende Teamarbeit geleistet haben. Mein Dank geht auch an alle Beobachter, die mir außerhalb des Arbeitskreises Daten zukommen lassen haben, die die ich in die Statistiken eingearbeitet habe.

**Ich wünsche mir ein „W E I T E R S O“ !!!!!**

## 9. Fotos von Schwalben und Mauerseglern

### Mehlschwalben



Mehlschwalben beim Nistmaterial sammeln



Mehlschwalbe beim Nestbau



Mehlschwalbe mit Jungvogel

**Rauchschwalben**



**Junge Rauchschwalben im Naturnest**

**Rauchschwalben beim Füttern**



## Mauersegler



**Mauersegler auf der Jagd nach Insekten**